Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 30

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

10 % Rabatt gewährt wird. Aug. Schirich, Atelier für Bau-und Möbelschreinerzeichnungen, Neumarkt 6, Zürich I. Auf Frage **638.** Können entsprechen, veröffentlichen aber keinen Preis. Eisengießerei und Weichgußsabrik Aarau, Küenzlen

u. Cie. Auf Frage 638. Formtasten liefere ich beständig; Sie können auch solche in meiner Gießerei sehen und das Ihnen passende System auswählen. Preise tann ich erft machen, wenn ich nähere Ungaben

auswählen. Preise kann ich erst machen, wenn ich nähere Ungaben von Jhnen habe, wenigstens Dimensionen. Heinrich Blank, Uster.
Uuf Frage **639**. Wenden Sie sich an die mech. Schlössere von J. Wyß, Bern, der billig solche Windssügel samt Schwungerädern und allen Zubehörden abzugeden hat.
Uuf Fragen **639** und **644**. Empfehle Ihnen die von A. Kündig-Hongger, Maschinenfabrik in Uster, gebauten patentierten Druckwassers Bentilatoren sur Schmiedestener zo.
Und Frage **639**. Ekseren mech Westhätte Türk Winters

Auf Frage **639.** G. Leberer, mech. Werfhätte, Töß b. Winterthur, hat einen guten praftischen Windhigel billig zu verkaufen. Auf Frage **641.** Falls Sie für Ihren Neubau einen Bentistator zum Betriebe des Schmiedeseuers benötigen, so empsehle ich Ihren pleifur die von A. Kündig-Honegger, Maschinensabilt in

Uster, gebauten patentierten Druckwasser-gentisatoren. Auf Frage 641. Die Schmiedeseuer gehören zu den sogen offeren Feuerungen und sind daher schwieriger in guten Zug zu bringen, weil sich eine Menge Lust mit den Feuergasen mischt und, diese abkühlend, mit ihnen durch das Kamin zieht, weswegen das Kamin viel weiter sein muß, als es bei gleich großem Feuer in geschlossen Zuge der Fall ware. Um das Schmiedeseuer dem geichlossenem Zuge der Fall wäre. Um das Schmiedeseuer dem geschlossenen Feuer möglichst zu nähern, hängt man gerade über dem Feuer und bis auf 30—40 cm auf dasselbe herabreichend eine gewöhnliche 3 Meter Mussenröhre von 15 cm Weite auf, den Mussen nach unten, das andere Ende in das Kamin hinauf. Diese Köhre leitet die heißen Feuergase direkt ohne starke Abkühlung ins Kamin und saugt damit die übrigen Rauchgase ab und macht so dem Kamin guten Jug. Bei zwei Feuern sollte man die Esse die mindestens 60 cm ins Kamin hinauf durch eine blecherne Scheidenach teilen sonst wird das körkere Seuer dem schmöchern den Lug wand teilen, sonst wird das ftartere Feuer dem schmächern den Bug versperren. Ein Kamin für zwei Feuer sollte unten 1/3 Quadratmeter offenen Querschnitt haben und kann sich in 2 Weter Höhe auf 1/5 Weter verengen. Ein solches Kamin muß zu oberst in der Wündung eine Drehklappe haben, die sich durch einen durch das Kamin hinab laufenden Draht leicht regulteren läßt und besonders zur Winterszeit gute Dienfte leiftet. Jedes Ramin foll mindeftens in Dadfirfthobe ausmunden. B. Auf Frage 643. Reduttionsventile bester Konftruttion find

vall Frage 643. Keontrionsvertie bester Konstruction sind billigit zu haben bei Wanner u. Co., Horgen Auf Frage 643. Wir wünschen mit dem Fragesteller in Verbindung zu treten, da wir angefragte Reduktionsventile in vor-züglicher Konstruktion mit und ohne Absperrung liesern. J. Walther

n. Cie., Bürich I, Ulteriftraße 1.

Auf Frage 643. Maey u. Spörri, techn. Bureau in Zürich, Bahnhofstraße 94, liefern die als vorzüglich anerkannten Faster-Reduzierventile aus der Fabrik von Alex. Friedmann in Wien.
Auf Frage 643. Die besten Reduktionsventile liefern Henri Graf u. Co., Zürich I, Gerechtigkeitsgasse 4.

Submissions-Amzeiger.

Ansführung ber Bermeffung bes gangen Gemeinbegebietes von Schlieren. Auf biefe Arbeit reslettierende Konfordatsgeometer wollen ihre Eingaben bis 31. Oftober b. 3. dem Brafidenten der Flur- und Bereinigungskommission, Herrn Beinr. Meier, Smort., einreichen, wo auch ber bez. Bermeffungsvertrag eingesehen werden fann.

Die Glaferarbeiten für bas Schulhaus fath. Thal (St. Gallen). Bezügliche Plane und Borschriften liegen bei den Herren Architeft Jak. Lut in Wyl u. Schulrat Alb. Müggler in Thal zur Einsicht bereit. Preiseingaben mit der Ausschrift "Schulhaus kath. Thal" versehen sind dis spätestens den 31. Oktober dem Präsidenten des fath. Schulrates, Grn. Pfarrer Müller in Thal, verschloffen einzusenden.

Erziellung eines eisernen Fußgängersteges über die neue Glatt bei der Herzogenmühle-Wallisellen mit Betonwiderlager. Borausmaß, Pläne, Kostenvoranschlag und Bauvorschriften können auf der Gemeindratskanzlei Wallisellen eingesehen werden und sind Uebernahmsossert bis 1. November 1897 verschlosse, und mit der Auslischrift Matthea-Wallisellen" an der Machanische und mit der Matthea-Wallisellen" an der Machanische und der Matthea-Wallisellen und der Wallisellen und der Wallisellen und der Wallisellen und der Wallisell foloffen und mit der Auffdrift "Glattfteg. Ballifellen" an den Bemeindrat einzureichen.

Die Schreinerarbeiten zum Kirchenban Ablisweil (Portale, Thüren, Krallentäfer, Brüftungen 2c.) Plane, Vorausmaße und Bauvorschriften können bei der Bauleitung im neuen Pfarrs

und Bauvorschriften können bei der Baulettung im neuen starthause, Herrn E. Deschger, eingesehen resp. bezogen werden. Singaben sind bis spätestens 5. November verschlossen mit der Ausschrift "Kirchenbau Ablisweil" an Präsident Frid einzureichen.

Basserversorgung der Gemeinde Schoren bei Langenthal. Lieferung von 2260 m Mussenröhren, 20 Stück Hydranten
und drei Schiebern. Pläne und Uebernahmsbedingungen auf der
Gemeindeschreiberei Langenthal. Offerten mit Ausschrift "Wasserversorgung Schoren" an dieselbe bis 31. Ottober.

Spitallieferungen für ben Ranton Zürich. Die fantonalen Kranten und Versorgungsanstalten bedürfen pro 1898: Kaffe, I. Sorte 1100 kg Osivenöl "II. " 700 " Sier Stüc 1650 kg Stück 344,000 3500 " Zwetschgen, gedörrt Aepfelschnitze, gedörrt III. 3200 kg3950 " Mailander Reis 7300 Zucker (Würfel) " (Pilé) 2500 Raftanien 1500 " 5500 Rafe, Emmenthaler u. Teigwaren 13150 Magerer 10780 Lampenöl Gerfte, fein 500 1050 grob Raiferöl 3200 11100 Safergrüße 6850 Stearinfergen 650 Leauminofen 1850 Talaferzen 50 Semmel. u. Bollmehl 6350 Rernseife 3650 Rernengries Sarzternfeife 7650 500 Maisgries 1950 3050 Bargfeife Schmierseife Erbfen 4250 10100 6950 Leffive Phonix Böhnli, weiß 2000 3450 " Cichorien Soba 19100 Butter, suge und gum Solvey-Soda 1500 Ginfieden 4000 " Amlung 1000 Breite Meter cm Leinwand, blaugestreift 100 40 165/70 1280 garngebleicht naturgebleicht 100 100 rotgeftreift 165 gebleicht zu Riffen 70/75 700 gebleicht . 165/70 1950 roh 120 200 garngebleicht 90 150 zu Sandtüchern . 60 350 Waschtüchern 50/60 Rüchentüchern 50/60 480 blaugefarbt zu Rüchenschurzen 120 150 zu Baschtüchern . 60 50 60 50 Flanelle, baumwollen, weiß 80 250 50 wollen, weiß 80 150 halbwollen . Matratendrilch 120 1150 Baumwolltuch, gebleicht 135 400 85 150 roh," gut : 180 300 " "
ittler : 80 600 100 300 gering Halbgebleinen, halbgebleicht, zu Bärterschürzen zu Badtüchern . Bettbarchent . 300 150 150 50 400 75 300 150 40 35000 Mouffeline, roh 120 12000 90 gebleicht, appretiert 100 15000 doppelt appretiert " 90 14500 unappretiert . Futterbarchent, Tricot 80 300 glatt 85 100 Futterlibet, grau, glatt 85 400 600 85 croisé kg Wollengarn, grau 130 Baumwollgarn, roh 65 braun 20 Meter Breite cm75 Rölfc, baumwollen, rot und weiß 250 135 roja 75 150 135 150 Cotonne zu Schürzen 600 85 " " Höcken . 85 500 100 600 Eberhaut, olive 70 600 braun Laubsacktuch . 120 400 1000 100 Emballage Stück 620 Nastücher Baumwollwatte 30 kg Wollwatte 800 Bferdehaar 200 Seearas 75 Bettfebern Offerten, mit Mustern begleitet, find mit der Ueberschrift "Spitallieferungen" bis zum 15. Oftober franto der Sanitätsdirektion, Turnegg, Zürich, einzusenden, woselbst Qualitätsmuster (für Ellenwaren) zur Ginficht aufliegen. Die eingesandten Mufter durfen den Namen des Einsenders nicht tragen; es nuß jedoch der Preis per Kilogramm und für Ellenwaren Preis und Breite per Weter auf dem Muster selbst angegeben werden.

Lieferung ber Maschinen und sonstigen Zubehörs zum neuen Maschinenlaboratorium am eidgen. Polytechnikum in Bürich, umfaffend:

A. in ber Kalorifden Abteilung.

Eine horizontale Dreifach-Expansionsmaschine von 120 e. PS Leistung bei 100 Umbrehungen pro Min., 12 Atm. Kessel-

spannung und Kondensation. Eine vertikale Compound-Waschine, die bei freiem Auspuff 40 PS normal leistet, steigerungsfäßig bis 100 PS, wenn mit Kondensation arbeitend. Umdrehungszahl 200 pro Minute, Reffelspannung 12 Atm.

Eine vertifale schnelllaufende Dampfmaschine von ca. 10 PS

Leistung.

- Gine Dampfturbine nach Laval ober andern Suftems von 3 4. bis 4 PS Leiftung.
- Gine Dampfluftpumpe mit Oberflächenkondenfator für eine bis ca. 150 PS entsprechende Dampfmenge.

- Ein Strahlkondensator, kleinere Nummer. Gine direkt wirkende Dampfpumpe, 3. B. nach Worthington, als Cirkulationspumpe zum Oberflächenkondensator.
- Eine Berdunftungsfühlanlage gur oben angeführten Ronden-
- Sin horizontaler Flammrohrkessel mit Vorwärmern von 30 bis 40 m² Heizsläche, für 12 Utm. Druck. Ein horizontaler Siederohrkessel mit Flammrohr von cirka 9.
- 70 m² Heizsisäche, für 12 Utm. Druck. Ein horizontaler Wasserröhrenkessel von ca. 70 m² Heizsisäche,
- für 20 Atm. Drud.
- Ein vertikaler Reffel von ca. 6-8 m2 Beigfläche, für 12 Atm. 12. Druck, eventuell mit Ueberhiter.
- Ein Ueberhiter in Berbindung mit dem Siederohrteffel.
- Zwei fleine Dampf. Speifepumpen.

- Zwei Injektoren zur Kesselspeisung. Einrichtung für Petroleumseuerung an einem der Dampskessel. Einrichtung für Kohlenstaubseuerung an einem der Dampskessel.
- Mechanische Roftbeschickung.
- Feuerung mit Unterwindgeblafe. 19. Ein Zugregulator, ein Speiserufer
- Rohrleitung zwischen Reffel und Maschinen, Maschinen und Rondenfator 2c.
- Zugehörige Armaturteile. 22.

- 8. Hybrantische Abteilung. Ein Wasserreservoir aus Eisenblech von ca. 25 m³ Fassungs. 23.
- 23a. Ein Wafferreservoir aus Monierbeton von ca. 50 m3 Faffungs=
- Eine Niederdruckturbine von ca. 800 mm Durchmesser. Eine Hochdruckturbine mit Löffelrad und automatischer Re-
- 26.
- gulierung. Eine Girardturbine mit Schieberregulierung. Ein Bremsregulator auf die Haupttransmission einwirkend.

- Sine Zwillingspumpe mit Zahnrabantrieb für 6 m³ pro Min.-Lieferung bei 10 Utm. Druck Sin Druckwindkessel von 8 10 m³ Inhalt und 10 Utm.
- Eine Centrifugalpumpe.
- 31. Ein Centrifugalventilator.
- Fünf hydraulische Strahlapparate. Ein Luftkompressor. 32.

Bollftändige Rohrleitung zwischen den Bumpen, den Turbinen und den Behältern.

33b. Zugehörige Armaturteile.

- C. Elektrische Abteilung. Sine Opnamomaschine für Gleichstrom und Drehstrom eingerichtet, von 120—150 PS Leistung bei ca. 250 Bolt und
- 100 Umbrehungen pro Minute.
 Eine Dynamomaschine sür Gleichstrom und Drehstrom eingerichtet, von 120—150 PS Leistung bei ca. 250 Bolt und 200 Umbrehungen pro Minute.
- 200 umoregungen pro Vinute.

 36. Eine Akkunulatorenbatterie von ca. 150 Ampèrestunden Kapazität und 2 × 125 Volt Spannung.

 37. Eine Jusape, resp. Ausgleichsdynamo.

 37a. Zwei kleine Elektromotoren.

 38. Ein ca. 30 PS starker Oresstromasynchronmotor.

 39. Ein vollständiges Schaltbrett mit Zubehör.

- D. Transmiffion und Rrahne, Wertzeugmafdinen.
- Sine Naupttransmission mit Scheiben, Ruppelungen 2c. Gine Nebentransmission mit Scheiben, Ruppelungen 2c.

41. Eine Nebentransmitston mit Scheiben, Aufpeitungen A.
42. Ein elektrischer Krahn von 10 t Tragfähigkeit.
43. Kleinere Handkrähne und Flaschenzüge.
44. Diverse Wertzeugmaschinen.
Nähere Auskünste sind einzuholen bezüglich der kalorischen Abteilung bei Herrn Brof. Stodola, bezüglich der hydraulischen

Abteilung und der Transmiffionen und Rrane bei Berrn Brof. Krafil, bezüglich der elettrischen Abteilung bei Herrn Krof. Wykling am eidgen. Bolytechnikum, bei welchen Herren auch die ausführlichen Bedingungshefte für die Lieferung eingesehen werden fonnen.

Bei der Bergebung werden in erster Linie inländische Bewerber

berücksichtigt.

Eingaben mit Preikofferten find bis 15. November I. J. an ben Präsidenten des schweizer. Schulrates, H. Bleuler in Zürich, einzusenden.

Stellenausschreibungen.

Die Baugesellichaft "Daheim" in Zürich ift im Fulle, bie Stelle eines polytechnisch gebildeten Architekten und Banleiters zu balbigem Gintritt zu vergeben. Architekten, welche die nötige Erfahrung haben, die fämtlichen Arbeiten für beffere Arbeiterhäufer selbständig zu leiten, wollen ihre Abressen mit Gehaltsansprüchen unter Angabe ihrer bisherigen Thätigkeit und Studiengang bis längstens den 26. Oktober 1897 an den Präsidenten, Herrn Otto Carpentier, Zürich-Unterstraß, schriftlich einsenden.

Lotal=Usednel

Die Berwaltung der nachftehenden gewerblich-induftriellen Fach-

"Illustrierte Schweizer. Handwerker-Beituna"

("Meisterblatt")

Geschäftsorgan der schweiz. Sandwerksmeister, jeden Samstag 24 Seiten start erscheinend, 13. Jahrgang;

Holl Schweiz. Centralblatt sür Holzhandel 2c., jeden Montag erscheinend, 10. Jahrgang;

Holl Blatt Geschäftsblatt für alle Juterschleitend 24 Seiten start erscheinend, 9. Band;

"Schweizer Industrie- und Handels-Beitung" mit dem Gratis-Beiblatt "Schweiz. Textil-Beitung", 18. Jahr-gang; befindet sich seit 1. Oktober

Bleicherweg 38, Parterre

wojelbft Inferate, Abonnements und Korrefpondengen hierfür entgegengenommen merden.

Es empfiehlt diefe altbewährten Gefchaftsorgane aufs neue Walter Senn-Holdinghausen.



Soeben ift erschienen: Schweizer. Gewerbekalender 1898

Tafden Notizbuch für Sandwerker und Gewerbetreibende.

Berausgegeben von der Medaktion d. , Gewerbe'. Empfohlen vom Schweizer. Gewerbeverein.

Der Schweiz. Gewerbekalender dient fowohl Per Inweiz. Gemerbetntender vient pinogi als Taschen Schreibkalender wie als prakt. Silfsbuch in jeder Stunde des Tages für Mei-ster, Arbeiter u. Lehrlinge aller Berufsarten. Preis: In Lmdbd. Fr. 2,50, in Leder Fr. 3. Zu beziehen durch jede Buchhandlung und Bapeterie, sowie durch die (1823

Buchbruderei Michel & Büchler in Bern.